

Weihnachtsmarkt ist abgesagt

Rickenbach Aufgrund der aktuellen Situation rund um das Coronavirus hat das OK des Weihnachtsmarkts Rickenbach entschieden, den Weihnachtsmarkt in diesem Jahr nicht durchzuführen. Der Aufwand in Bezug auf die organisatorischen Massnahmen und der Umfang der Schutzkonzepte könnten zu diesem Zeitpunkt nicht abgeschätzt werden, schreibt das OK zu seinem Entscheid. (pd/red)

Agenda

Heute Mittwoch

Degersheim

Bibliothek und Ludothek, 16.00–18.00, Feldeggstr. 1

Flawil

Gemeindebibliothek, 8.00–12.00/14.00–19.00, Bahnhofstrasse 12
Ludothek, 9.00–11.00, Badstrasse 20
Brockenhaus, 9.00–12.00/13.30–18.00, Waldau 1
B'treff, 9.00–12.00, Bahnhofplatz 4
Turnergruppe ü60 Flawil, 14.30–15.30, Oberstufenzentrum Feld
City Oase, 17.30 und 18.15: Musikschule Flawil, dazwischen Alphornklänge, 19.00: Soli Do, Balfolk mit Tanz-Anleitung (bei nassem Wetter im alten Feuerwehrdepot/Marktplatz), 17.30, Bahnhofplatz

Oberuzwil

Ludothek, 14.00–17.00, Alti Gerbi

Uzwil

Bibliothek, 9.00–11.30/14.00–18.00, Bahnhofstrasse 83 a
Holz- und Metallwerkstatt, 18.30–21.30, Freizeitwerkstatt

Morgen Donnerstag

Flawil

Mittagstisch für Alleinstehende, Preis Fr. 10.–, Info: Pfarreisekretariat unter Telefon 071 393 45 45; 11.30, katholisches Pfarreizentrum St. Laurentius
City Oase, 18.00: Kai Rauber (Hang und Percussion), 19.30: Harmoniemusik Flawil, 18.00, Bahnhofplatz

Oberuzwil

Weniger Egli: «Alles, aber besser», Lieder und Geschichten, 20.00, Alti Gerbi, Tafelackerstrasse 8

Uzwil

Fabio Landert & Cenk Korkmatz, Stand-up Comedy, 19.30, Kino City, Kulturbühne, Bahnhofstrasse 85

ANZEIGE



Bekanntmachung

Infolge Unterhaltsarbeiten finden auf folgender Strecke **Nachtarbeiten** statt:

Frauenfeld–Wil

Maschinelle Böschungspflege

So./Mo., 20./21.09.2020 – Do./Fr., 24./25.09.2020

Aus betrieblichen Gründen ist es nicht möglich, diese Arbeiten am Tag auszuführen.

Es ist mit Lärmimmissionen zu rechnen. Die Frauenfeld-Wil-Bahn ist bestrebt, diese auf ein Minimum zu reduzieren.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

www.fw-bahn.ch

Frauenfeld-Wil-Bahn **fwb**



In Gruppen diskutieren die Teilnehmenden der Wirtschaftskonferenz wichtige Schwerpunktthemen.

Bild: PD

Gemeinsam mehr erreichen

Das Wirtschaftsportal Ost führte in Kirchberg die erste Wirtschaftskonferenz durch.

Rund 40 Vertreterinnen und Vertreter der lokalen Wirtschaftsvereine und des Wirtschaftsportals Ost (WPO) kamen im «Toggenburgerhof» in Kirchberg zusammen. Nach einer kurzen Vorstellung von WPO durch Präsident Hansjörg Brunner und Standortförderer Robert Stadler wurde in Gruppen über verschiedene Themen diskutiert. So ging es darum, Stärken und Schwächen der Region zu definieren und daraus Handlungsfelder abzuleiten.

Und zwar Handlungsfelder, die ein einzelner, lokaler Verein nicht stemmen kann und nur im Verbund sowie über die Kantons- und Gemeindegrenzen hinweg realisiert werden können. Für Hansjörg Brunner, der gleichzeitig den Thurgauer Gewerbeverband präsidiert, ist die

WPO-Wirtschaftskonferenz ein wichtiger Anlass: «Es ist mir eine Herzensangelegenheit, mit den Vertreterinnen und Vertretern der Gewerbe- und Arbeitgebervereinigungen zusammenzukommen und zu diskutieren, wo WPO als regionale Organisation sie unterstützen und stärken kann», sagte er.

Drei Schwerpunktthemen diskutiert

Die Diskussionen in den Gruppen haben drei Schwerpunktthemen hervorgehoben. Das erste ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Kurze Wege – ob zur Arbeit oder in der Freizeit – werden von allen Wirtschaftsvertretern als sehr wichtig eingestuft, wenn es darum geht, Arbeitskräfte in die Region zu locken und auch hier zu hal-

ten. Konkret entstand die Idee, sich als familienfreundliche Wirtschaftsregion zu positionieren: «Wenn wir das Thema nicht mehr nur lokal denken, sondern für die ganze Region ein einheitliches und einfaches System in der Kinderbetreuung schaffen, in dem es keine Rolle spielt, wer wo wohnt und seine Kinder wo in die Krippe bringt, dann können wir uns als Wirtschaftsregion positiv unterscheiden und einen Mehrwert bringen», ist WPO-Vizepräsident Roman Harbik überzeugt.

Als weiteres Schwerpunktthema wurde die Bildung genannt. Sowohl für die Grund- als auch die Aus- und Weiterbildung sind neue Möglichkeiten zu schaffen und Angebote auszubauen, damit der Nachwuchs in der Region rekrutiert, ausge-

bildet und weiterbeschäftigt werden kann. Erste Ideen, um diese Herausforderung anzupacken, gehen in Richtung eines Berufsbildungsforums, das die vielen erfolgreichen Aktivitäten der einzelnen Wirtschaftsvereine bündeln und für die ganze Region nutzbar machen soll.

Als dritter, sehr wichtiger Punkt wurden die sogenannten Perlen der Region genannt. Im Fachjargon werden diese als «Hidden Champions» bezeichnet: Unternehmen, die in der Öffentlichkeit meist unbekannt sind, in ihrem Bereich aber eine Vorreiterrolle einnehmen. Die Teilnehmenden sehen in diesem Bereich die Aufgabe darin, ebendiese Perlen zum Vorschein zu bringen und so die Region als attraktiven Wirtschaftsstandort zu positionieren. (pd/red)

Mehr Mitglieder werden dringend gesucht

Die Galerie am Gleis in Uzwil konnte ihre erste Mitgliederversammlung durchführen.

Kunst Offiziell war die Ausstellung mit den Bildern des Uzwilers Bruno Reuter noch nicht eröffnet. Doch die Vereinsmitglieder durften sie schon besich-

tigen: Die Galerie am Gleis lud zur ersten Mitgliederversammlung ein. Und erlaubte den Mitgliedern damit den ersten Blick auf die Bilder aus alten Musikinstrumenten. Auch wenn sich der Vorstand über die vielen Anwesenden freute: Noch mehr Mitglieder werden dringend gesucht. Während der Corona-Monate hatten verschiedene Ausstellungen in den Fenstern die Bahnhofstrasse in Uzwil belebt. Nun kann das Galerie-Team auch wieder in die Räume einladen, was der Vorstand zur umge-

henden Einberufung der nachzuholenden Mitgliederversammlung bewegt hatte.

Als Präsidentin des Vereins erläuterte Anja Nützi die in den Vereinsstatuten festgelegten Strukturen. Betrieben wird die Galerie vom angestellten Team: Simone Egloff und Zinta Okle organisieren den Ausstellungsbetrieb. Nadine Dintheer ist für die Kurse, die neu angeboten werden, und die Vermietung der Räume zuständig.

Die Mitglieder fördern den Verein ideell und stützen die Ga-

lerie in der Bevölkerung ab. Und der Verein beschafft das Geld, um die Kulturarbeit zu ermöglichen. Als Vorstandsmitglieder wirken neben der Präsidentin Werner Dintheer für die Finanzen sowie Silvan Derungs für das Programm.

An der Versammlung wurden zudem zwei Ehrenmitglieder unter dem Applaus der Anwesenden ernannt: Walter Arn, der die Galerie vor über 40 Jahren mit gründete, und Dora Hadorn, die als Gemeinderätin, ihren Fortbestand sicherte. (pd)



In die Galerie an der Uzwiler Bahnhofstrasse ist wieder Leben eingekehrt.

Bild: PD

«Liederlich» im renovierten Saal

Bazenheid Vier Liedermacher, Kabarettisten und Künstler – in der aktuellen Zusammensetzung mit Fabian Lau, Res Wepfer, Richi Küttel und Reto Zeller – touren durch die Schweiz und unterhalten das Publikum mit ihren Geschichten und Liedern. Am nächsten Freitag, 11. September, treten die vier Künstler als «Liederlich» im ehemaligen «Traube»-Saal im Brägg, Bazenheid, auf, welcher über die vergangenen Monate renoviert wurde und sich jetzt frischer und heller zeigt, ohne seine Ausstrahlung und Atmosphäre verloren zu haben. Die Besucher am ersten Freitagabend im «neuen» Saal kommen in den Genuss eines Begrüssungsapéros als Willkommensgeschenk.

Trotz der schwierigen Coronasituation wagt der Kultur-Treff Brägg, die Veranstaltung durchzuführen. Dies unter Beachtung der Schutzmassnahmen des BAG und der Politischen Gemeinde Kirchberg. Es werden die Kontaktdaten aller Besucher erhoben. Saalöffnung ist um 19.30 Uhr, Beginn der Veranstaltung um 20 Uhr. Reservationen und weitere Infos unter: www.kultur-treff.ch. (pd)

Gratulation

In der Sonnegg 7 in Flawil kann heute Mittwoch, 9. September, **Erminia Verlezza** ihren 85. Geburtstag feiern. Wir gratulieren der Jubilarin zu diesem Festtag und wünschen ihr alles Gute. (rk)

WILER ZEITUNG

Verleger: Peter Wannier.

Leiter Publizistik: Pascal Hollenstein (pho).

Geschäftsführung: Dietrich Berg, Jürg Weber.

Werbemarkt: Stefan Bai, Paolo Placa.

Lesemarkt: Bettina Schibli.

Redaktion Wiler Zeitung

Ruben Schönenberger (rus, Leiter), Hans Suter (hs, Stv.), Gianni Amstutz (gia), Andrea Häusler (ahi), Zita Meienhofer (zi), Philipp Stutz (stu), Lara Wüest (law).

Adresse: Obere Bahnhofstrasse 35 (Eingang Rückseite), 9500 Wil, Telefon 071 913 28 28, E-Mail: redaktion@wilerzeitung.ch.

Redaktion St. Galler Tagblatt

Chefredaktion: Stefan Schmid (ssm, Chefredaktor), Jürg Ackermann (ja, Stv., Tagesleiter), David Angst (da, Chefredaktor Thurgauer Zeitung), Odilia Hiller (oh, Stv., Tagesleiterin), Daniel Walt (dwa, Stv., Leiter Online).

Ressortleitungen: Christina Genova (gen, Ostschweizer Kultur), Michael Genova (mge, Ostschweizer Kultur), Thomas Giessler (T.G., Wirtschaft Ostschweiz), David Scarano (dsc, Appenzeller Zeitung), Ruben Schönenberger (rus, Toggenburger Tagblatt und Wiler Zeitung), Thomas Schwizer (ts, Werdenberger und Obertoggenburger), Yvonne Stadler (ys, Produktion und Gestaltung), Daniel Wirth (dwi, Stv. Gallen/Gossau/Rorschach).

Adresse: Fürstenlandstrasse 122, 9001 St. Gallen.

Telefon: 071 272 77 11.

E-Mail: zentralredaktion@tagblatt.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü, Chefredaktor), Roman Schenkel (rom, Stv./Leiter Nachrichten und Wirtschaft), Raffael Schuppisser (ras, Stv./Leiter Kultur, Leben, Wissen).

Leitung Produktion & Services: Umberto W. Ferrari (uwf).

Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wannier (awa, Co-Ressortleiterin), Doris Kleck (dk, Co-Ressortleiterin); Wirtschaft: Andreas Mückli (mka, Ressortleiter); Kultur: Stefan Künzli (sk, Teamleiter); Leben/Wissen: Katja Fischer De Santi (kaf, Co-Teamleiterin); Sabine Küster (kus, Co-Teamleiterin); Sport: François Schmid (fsc, Ressortleiter); Ausland: Samuel Schumacher (sas, Ressortleiter).

Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau.

Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch.

Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 071 272 72 72.

E-Mail: leserservice@tagblatt.ch.

Technische Herstellung: CH Media Print AG, Im Feld 6, Postfach, 9015 St. Gallen, Tel. 071 272 73 42.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Wiler Zeitung, Obere Bahnhofstrasse 35, 9500 Wil, Telefon 071 913 28 34, E-Mail: inserate@wilerzeitung.ch.

Abonnementspreise: Print und Digital: Fr. 47.– pro Monat oder Fr. 522.– pro Jahr; Digital Plus: Fr. 33.– pro Monat oder Fr. 368.– pro Jahr; Digital: Fr. 14.50 pro Monat oder Fr. 145.– pro Jahr (inkl. MWST).

Auflage und Leserzahlen: Verbreitete Auflage Wiler Zeitung: 9708. Verbreitete Auflage Gesamtausgabe St. Galler Tagblatt: 109 077 Leser Gesamtausgabe St. Galler Tagblatt: 266 000. Verbreitete Auflage CH Regionalmedien: 358 641. Leser CH Regionalmedien: 944 000. Quelle Auflagen: WEMF 2019. Quelle Leserzahlen: MACH Basic 2019-1.

Eine Publikation der

ch media